



Profi cash 12.98 mit Empfängerüberprüfung (VOP) – Anleitung lang

Berliner Volksbank eG

eb@berliner-volksbank.de

030 3062 3322

Profi cash – Änderung und Bedienhinweise zur Version 12.98

Am 5. Oktober 2025 müssen die Anpassungen, die die Verordnung der EU zu Instant Payments vorschreibt, seitens der Banken aktiviert werden. Als Profi cash – Nutzer sind folgende Themen besonders relevant.

Einführung der Empfängerüberprüfung (Verification of payee bzw. VOP)

Empfängerüberprüfung – so funktioniert's

Mit der Empfängerüberprüfung kannst du vor dem Ausführen einer Zahlung prüfen, ob der angegebene Empfängername zur eingegebenen IBAN passt.

Das System liefert dabei eine von vier möglichen Rückmeldungen:

- **Übereinstimmung:** Name und IBAN passen zusammen.
- **Teilweise Übereinstimmung:** Es gibt kleinere Abweichungen, zum Beispiel bei Schreibweise oder Zusatzangaben.
- **Keine Übereinstimmung:** Name und IBAN gehören nicht zusammen.
- **Abgleich nicht möglich:** Die Prüfung konnte technisch nicht durchgeführt werden.

In den folgenden Masken zeigen wir dir, welche Handlungsoptionen sich jeweils daraus ergeben.

Neues Limit für Echtzeitzahlungen

Zusätzlich zu den bestehenden Limiten kannst du bei deiner Bank ein separates Limit speziell für Echtzeitzahlungen einrichten lassen.

Dieses Limit wird **pro Konto** festgelegt und kann entweder als **Tageslimit** oder **Auftragslimit** definiert werden.

Es gilt **über alle Eingangskanäle**, über die deine Bank Echtzeitüberweisungen anbietet.

Setze dieses Limit daher nur mit Bedacht – es beeinflusst alle Echtzeitzahlungen, die du tätigst. Beachte außerdem: **Alle bisherigen Limite bleiben weiterhin bestehen.**

Grundlagen der Empfängerüberprüfung

Die technische Umsetzung der Empfängerüberprüfung war sehr anspruchsvoll und wurde in kurzer Zeit realisiert. Daher kann es vorkommen, dass sich Abläufe oder Screenshots durch nachträgliche Updates leicht ändern.

Wichtig: Die Vorgehensweise unterscheidet sich je nach verwendetem Sicherungsverfahren.

1. Wenn du ein **TAN-Verfahren**, ein **App-Freigabe-Verfahren** oder eine **HBCI-Chipkarte** nutzt, orientiere dich an den Hinweisen unter „**FinTS/HBCI**“.
2. Wenn du **EBICS** verwendest, findest du die relevanten Informationen im Abschnitt „**EBICS**“.

Grundsätze

- Eine Überprüfung ist erforderlich bei **SEPA-Standardüberweisungen** und **SEPA-Echtzeitüberweisungen**.
- **Verbraucher** und deren Konten unterliegen stets der Empfängerüberprüfung (**Opt-In**).
- **Nicht-Verbraucher** im Massenzahlungsverkehr (Sammelaufträge mit mehr als zwei Posten) haben ein Rücktrittsrecht von der Empfängerüberprüfung (**Opt-Out**).
- **Einzelne Transaktionen** sind immer überprüfungspflichtig (**Opt-In**).

Ausnahme: Banken können bei Einzelposten über **EBICS** ein **Opt-Out** anbieten. Diese Option ist bei unserer Bank für Sie aktiviert. Bei anderen Banken sollten Sie dies direkt erfragen.

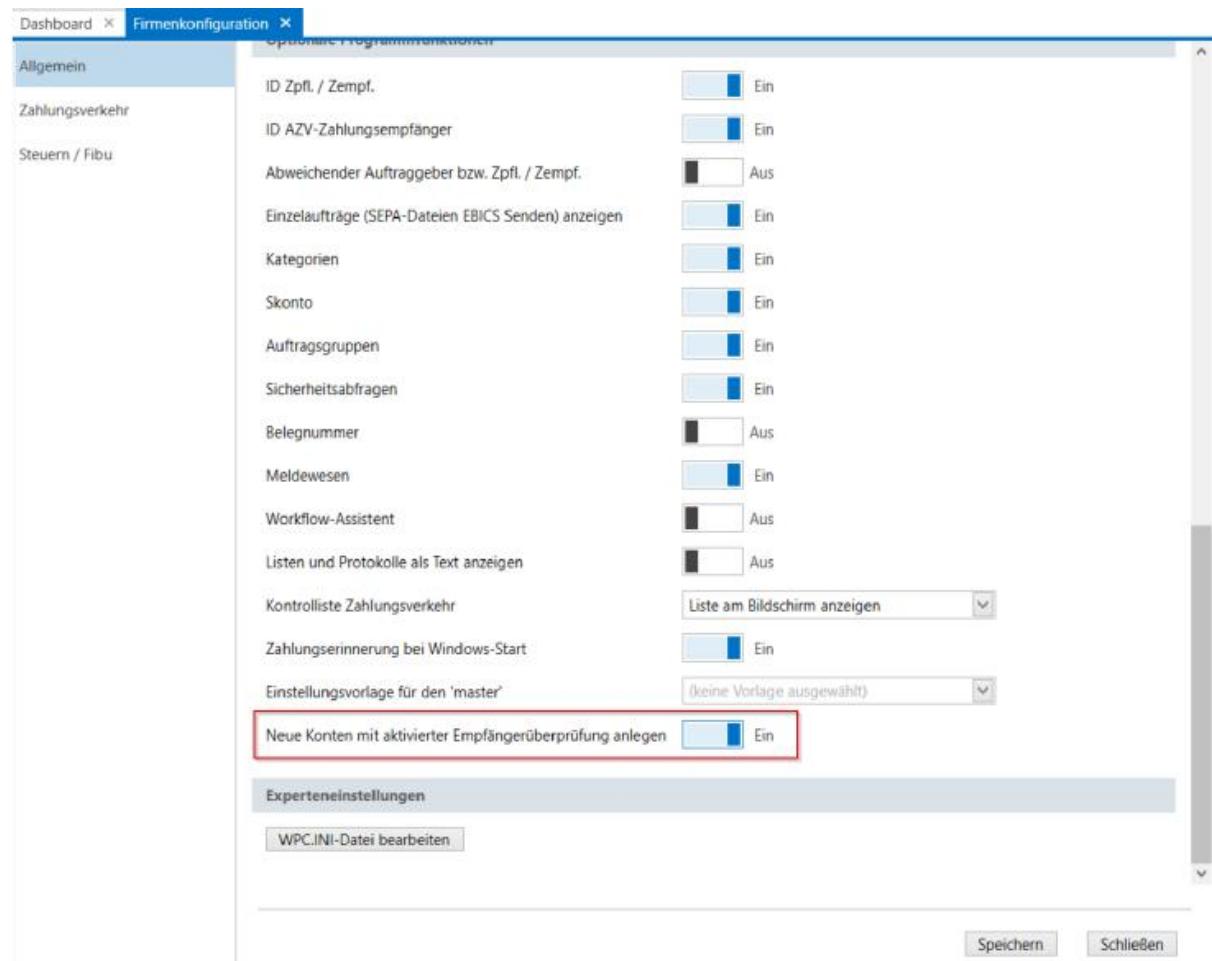
Grundeinstellungen in der Software Profi cash 12.98

Profi cash ist eine Firmenkundenprodukt und geht primär von einer gewerblichen Nutzung (Nicht-Verbraucher mit dem Recht auf Opt-Out) aus. An zwei Stellen erfolgt eine erste Vorbelegung, wie die Software reagieren soll.

Firmenkonfiguration

Die Standardeinstellung von Profi cash 12.98 ist, **neue Auftraggeberkonten** immer mit NICHT aktivierter Empfängerüberprüfung anzulegen.

Wenn Sie grundsätzlich mit der Empfängerüberprüfung arbeiten wollen (Opt-In), kann dieses als Standardeinstellung in der Firmenkonfiguration für zukünftige Konten eingestellt werden. Dazu muss der Schalter „Neue Konten mit aktiver Empfängerüberprüfung anlegen“ aktiviert werden:



Einstellung	Status
ID Zpfl. / Zempf.	Ein
ID AZV-Zahlungsempfänger	Ein
Abweichender Auftraggeber bzw. Zpfl. / Zempf.	Aus
Einzelaufräge (SEPA-Dateien EBICS Senden) anzeigen	Ein
Kategorien	Ein
Skonto	Ein
Auftragsgruppen	Ein
Sicherheitsabfragen	Ein
Belegnummer	Aus
Meldewesen	Ein
Workflow-Assistent	Aus
Listen und Protokolle als Text anzeigen	Aus
Kontrolliste Zahlungsverkehr	Liste am Bildschirm anzeigen
Zahlungserinnerung bei Windows-Start	Ein
Einstellungsvorlage für den 'master'	(keine Vorlage ausgewählt)
Neue Konten mit aktiver Empfängerüberprüfung anlegen	Ein

Diese Einstellung ist, unabhängig von der Art der Anlage, für alle zukünftig angelegten Auftraggeberkonten gültig. Ihre bestehenden Konten werden damit nicht beeinflusst.

Auftraggeberkonten

Ihre bestehenden Auftraggeberkonten werden mit deaktiviertem Kennzeichen „Empfängerüberprüfung“ vorbelegt.

Falls Sie bei Ihren Zahlungsverkehrskonten als Standard die Nutzung der Empfängerüberprüfung festlegen möchten, kann die Checkbox „Empfängerüberprüfung für Überweisungen“ von Ihnen pro Konto aktiviert oder auch wieder deaktiviert werden:

Auftraggeberkonto

Kontobezeichnung	Konto A
Kontoart	Konto allgemein
Kontokategorie	
Einstellungen	
Rang	0
Kontowährung	EUR
Kunden-Nummer-AZV	0
Auftragskennzeichen	<input type="checkbox"/> manuelle Buchung erlaubt <input checked="" type="checkbox"/> SEPA-Aufträge erlaubt <input checked="" type="checkbox"/> AZV-Aufträge erlaubt <input type="checkbox"/> SEPA-Sammler als Einzelaufträge buchen <input checked="" type="checkbox"/> Kontoinformationen im CAMT-Format abrufen <input checked="" type="checkbox"/> Echtzeit-Überweisungen zulassen <input checked="" type="checkbox"/> Bei Sammlern von Echtzeit-Überweisungen Ausnahmeverarbeitung zulassen <input checked="" type="checkbox"/> Empfängerüberprüfung für Überweisungen
Verwendungen	
Valutensaldo	
<input type="button" value="Konto ändern"/> <input type="button" value="Saldo auf 0,00 setzen"/> <input type="button" value="Speichern"/> <input type="button" value="Beenden"/>	

Bei einem Wechsel dieses Kennzeichens erfolgt analog zu anderen Änderungen auch hier die Rückfrage, ob der Wechsel für alle Konten zu dieser Bank durchgeführt werden soll.

Wichtig: Diese Einstellung ist nicht zu 100% bindend. Nutzen Sie FINTS/HBCI als Übertragungsweg, wird bei zum Beispiel privaten Konten die Deaktivierung der Empfängerüberprüfung seitens der Software ignoriert.

Joberstellung für SEPA -Überweisungen und SEPA -Echtzeit -Überweisungen

Bei der Erstellung von ZV-Jobs mit SEPA -Überweisungen und SEPA-Überweisungen und SEPA-Echtzeitüberweisungen gibt es rechts unten eine neue Checkbox „mit Empfängerüberprüfung erstellen“:

ZV-Job für EBICS erstellen

Bitte die erforderlichen Konten markieren

Kontenauswahl				
Ziehen Sie eine Spaltenüberschrift in diesen Bereich, um nach dieser Spalte zu gruppieren				
Bankleitzahl	Kontonummer	Kontobezeichnung	nächste Fälligkeit	BPO-Kürzel
<input checked="" type="checkbox"/> 69958624	<input checked="" type="checkbox"/>	Konto A	27.06.2025	EBICSTestbank6924
<input type="checkbox"/> 99999999	<input type="checkbox"/> 9999999999	Sammel	01.02.2025	

Beinhaltet(Kontobezeichnung) 'Sammel') Oder Beinhaltet(Kontobezeichnung) 'Konto A')

Vorgaben

- nur Überweisungen
- nur Lastschriften
- Überweisungen und Lastschriften

als Einzelaufträge versenden SEPA-Sammel als Einzelaufträge legen

nicht mehrere Konten in einem Job zusammenfassen

bit Fälligkeitsdatum: 10.07.25 bzw. bei SEPA-Lastschriften bis Versanddatum 15.07.25

Ausführungsdatum bei der Bank

Sortierung der Aufträge nach

- Nummer
- Kontobezeichnung Auftraggeber
- ID Zemp. / Zpf.
- BLZ/Kontz. Zemp. / Zpf.
- Nettobetrag
- Fälligkeit

nur Auftragsgruppe von bis

mit Empfängerüberprüfung erstellen

Sammel verteilen Liste drucken

ZV-Job erstellen Schließen

Hinweis zur Checkbox

Die Checkbox ist abhängig von der Einstellung am Auftraggeberkonto vorbelegt.

- **FINTS/HBCI:**
 - Bei Einzelüberweisungen ist die Checkbox deaktiviert (ausgegraut) und die Zahlung wird **immer mit Empfängerüberprüfung** durchgeführt.
 - Gleichtes gilt in der Regel bei Sammelaufträgen, die von **privaten Konten** ausgehen.
 - Sind mehrere Auftraggeberkonten mit Zahlungen markiert, wird die Checkbox ebenfalls deaktiviert. Wir empfehlen in diesem Fall, die Joberstellung **pro Konto einzeln** vorzunehmen.
- **EBICS:**
 - Hier müssen Sie vorab wissen, ob Ihre Bank die Ausnahme anbietet, einzelne Transaktionen ohne Empfängerüberprüfung durchzuführen.
 - Bei unserer Bank gilt: Sie können entscheiden, ob Sie die Empfängerüberprüfung nutzen möchten – egal ob es sich um einen einzelnen Posten oder mehrere Posten handelt. Diese Entscheidung treffen Sie über die Checkbox.

ZV-Jobs mit SEPA-Lastschriften bzw. Auslandsaufträgen bleiben unverändert, da sie von der EU-Verordnung nicht betroffen sind.

Datenübertragung (FINTS/HBCI)

Die Spalte „Status“ in der Liste der Jobs wurde erweitert:



The screenshot shows a table of jobs with columns: Nr., Kontobeschriftung, BLZ, KtoNr., Verfahren, Art, Übertragung, Status, Auftragsart, Betrag, Währung, and Bankzertifizierung. The 'Status' column is highlighted with a red border. Job 1 has status 'erfolgreich'. Job 10 has status 'erfolgreich'. Job 58 has status 'in Prüfung'. A checkbox at the bottom left of the table indicates if the status is null or empty.

Der Status wird nun im Klartext als „erfolgreich“ ausgegeben. Bei ZV-Jobs, die mit Empfängerüberprüfung angelegt wurden, wird dies nun ebenfalls in der Spalte Status angezeigt.

Anzeige während der Datenübertragung bei Nutzung der Empfängerüberprüfung

Wenn keine Empfängerüberprüfung gewünscht wurde oder die Überprüfung keine Abweichungen liefert, ändert sich nichts zum bisherigen Ablauf bei der Übertragung von ZV-Jobs.

Bei aktiver Empfängerüberprüfung werden Abweichungen angezeigt und der Anwender kann die weiteren Schritte entscheiden. Abhängig von Art und Anzahl der Abweichungen wird ein Dialogfenster geöffnet, das die relevanten Informationen in übersichtlichen Reitern darstellt.

Reiter „Übersicht“:



The dialog window title is 'Empfängerüberprüfung'. The tabs at the top are 'Übersicht' (selected), 'Keine Übereinstimmung (2)', 'Teilweise Übereinstimmung (2)', and 'Abgleich nicht möglich (2)'. The main content area shows a table of discrepancies for job 098:

Rückmeldungen	Anzahl	Summe
Überweisungen im ZV-Job	8	36,00 EUR
✓ Vollständige Übereinstimmung	2	12,00 EUR
✗ Keine Übereinstimmung	2	8,00 EUR
! Teilweise Übereinstimmung	2	6,00 EUR
✖ Abgleich nicht möglich	2	10,00 EUR

Below the table, there is a note: "Auch wenn der Name des Zahlungsempfängers in der Überweisung mit dem Namen gemäß der Prüfung nahezu oder nicht übereinstimmt, können Sie den Auftrag autorisieren. Dies kann dazu führen, dass das Geld auf ein Zahlungskonto überwiesen wird, dessen Inhaber nicht der von Ihnen namentlich angegebene Zahlungsempfänger ist." At the bottom right are buttons for 'Zahlung Ausführen' and 'Abbrechen'.

Im Reiter „Übersicht“ können Sie auf einen Blick sehen, welche Abweichungen im Job aufgetreten sind. Weitere Reiter, wie beispielsweise „Keine Übereinstimmung“, werden nur bei Bedarf eingeblendet und enthalten eine detaillierte Ansicht der jeweiligen Abweichungen. **Unabhängig vom Prüfergebnis haben Sie jederzeit die Möglichkeit**, mit der Schaltfläche „Zahlung ausführen“ die Transaktionen abzusenden. Mit „Abbrechen“ stornieren Sie den Job, passen die betroffenen Transaktionen entsprechend an und legen einen neuen Job an. Eine Nachbearbeitung einzelner Empfänger innerhalb der Überprüfung ist nicht möglich.

Reiter „Keine Übereinstimmung“:

Empfängerüberprüfung

Obersicht Keine Übereinstimmung (2) Teilweise Übereinstimmung (2) Abgleich nicht möglich (2)

Empfängerüberprüfung für ZV-job Nr. 098 für SEPA-Überweisungen bei IBAN iban-456

Ergebnis:

X Der Name des Zahlungsempfängers in der Überweisung stimmt nicht mit dem beim Kreditinstitut des Zahlungsempfängers gespeicherten Namen überein.

IBAN	Name in der Überweisung	Betrag
DE434010003600000000709	Norbert Nomatch	2,00 EUR
DE4340100036000000007100	Norbert Nomatch	6,00 EUR

Legal notice 'no match' part I
Legal notice 'no match' part II

Im Reiter „**Keine Übereinstimmung**“ werden die Aufträge angezeigt, für die das Institut des Zahlungsempfängers diesen Status zurückgemeldet hat. Dies bedeutet, dass der Empfängername in zu vielen Zeichen von den hinterlegten Daten abweicht. Prüfen Sie in solchen Fällen sorgfältig, ob vor allem die IBAN korrekt ist und vergleichen Sie den Empfängernamen mit dem auf der Rechnung angegebenen Namen.

Reiter „Teilweise Übereinstimmung“

Empfängerüberprüfung

Übersicht Keine Übereinstimmung (2) Teilweise Übereinstimmung (2) Abgleich nicht möglich (2)

Empfängerüberprüfung für ZV-job Nr. 090 für SEPA-Überweisungen bei IBAN iban-456

Ergebnis:

Der Name des Zahlungsempfängers in der Überweisung stimmt nahezu mit dem beim Kreditinstitut des Zahlungsempfängers gespeicherten Namen überein.

IBAN	Name in der Überweisung	Richtiger Name gemäß Überprüfung	Betrag
DE111111111111111111	Carl Closematch	Carl (actual name)	1,00 EUR
DE111111111111111111	Carl Closematch	Carl (actual name)	5,00 EUR

Legal notice 'close match' part I
 Legal notice 'close match' part II

Im Reiter „**Teilweise Übereinstimmung**“ werden die Aufträge angezeigt, für die das Institut des Zahlungsempfängers diesen Status zurückgemeldet hat. Falls das Institut des Zahlungsempfängers einen Namen übermittelt hat, wird dieser ebenfalls angezeigt. Prüfen Sie in solchen Fällen, ob diese Rückmeldung Ihrem gewünschten Empfänger ausreichend entspricht, und entscheiden Sie entsprechend.

Reiter „Abgleich nicht möglich“

Screenshot of the "Empfängerüberprüfung" (Recipient Verification) window showing the "Abgleich nicht möglich" (Match not possible) tab selected.

The window title is "Empfängerüberprüfung". The tabs at the top are "Übersicht", "Keine Übereinstimmung (2)", "Teilweise Übereinstimmung (2)", and "Abgleich nicht möglich (2)".

The main message in the results section says: "Der Name des Zahlungsempfängers in der Überweisung konnte nicht mit dem beim Kreditinstitut des Zahlungsempfängers gespeicherten Namen abglichen werden." (The name of the payee in the transfer could not be compared with the name stored in the payee's credit institution.)

A table lists two transfers:

IBAN	Name in der Überweisung	Status-Code	Betrag
DE99 400 20150000000000224	Kurt Notappl	AB11	3,00 EUR
DE99 401 60950000000000226	Kurt Notappl	AB11	7,00 EUR

Legal notice 'not applicable' part I
Legal notice 'not applicable' part II

Buttons at the bottom right: "Zahlung Ausführen" and "Abbrechen".

Im Reiter „**Abgleich nicht möglich**“ werden die Aufträge angezeigt, für die das Institut des Zahlungsempfängers keinen Status zurückgemeldet hat oder aus anderen Gründen keine Prüfung durchgeführt werden konnte. Dies kann beispielsweise bei technischen Störungen der Fall sein oder wenn ein Konto angesprochen wird, das kein Zahlungsverkehrskonto ist – etwa Spar-, Termingeld- oder Darlehenskonten. In solchen Fällen sollten Sie die IBAN, die Sie ansprechen möchten, noch einmal genau überprüfen.

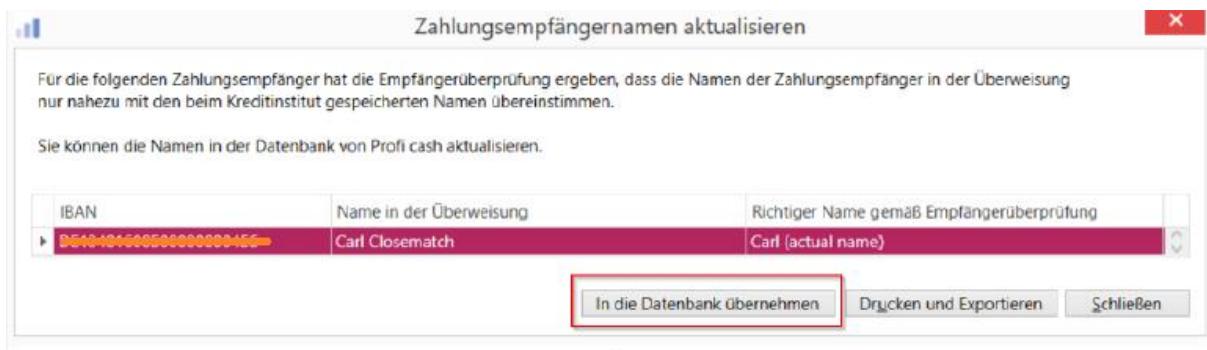
Reiter bei Jobs mit nur einem Auftrag



Bei Jobs mit nur einem Auftrag wird der Reiter „Übersicht“ nicht angezeigt. Es wird nur der Reiter mit dem Status des einen Auftrags dargestellt. Im obigen Beispiel ist es keine Übereinstimmung, bei den anderen Status ist die Anzeige analog.

Nachverarbeitung nach dem Absenden der Jobs

Falls das Institut des Zahlungsempfängers für Aufträge mit dem Status „Teilweise Übereinstimmung“ Namen liefert hat, werden diese in einer Liste zur Übernahme in die Profi cash Empfängerdatenbank angeboten:



Der Anwender kann hier einen oder mehrere Namen markieren und diese direkt in die Datenbank von Profi cash übernehmen. Alternativ besteht ebenfalls die Möglichkeit, diese Liste zu drucken oder zu exportieren, um gegebenenfalls nach einer Prüfung die Zahlungsempfängerdaten manuell anzupassen.

Empfängerüberprüfungsergebnisliste

Zusätzlich zur bekannten Kontrollliste wird bei ZV-Jobs mit Empfängerüberprüfung eine Liste mit den Ergebnissen der Prüfung erzeugt und zum Ausdruck angeboten.

Besonderheit Gemeinschaftsvollmacht

1. HBCI-Joberstellung durch Nutzer A
2. Der Job wird durch Nutzer A mit dem Punkt "Unterschrift" oder „Job unterschreiben → HBCI unterschreiben“ (NICHT auf „Senden“) weiterverarbeitet (wie bisher auch).
Änderung: Das System versendet den Auftrag und führt die Empfängerüberprüfung durch, geht also online
3. Empfängerüberprüfung-Ergebnis wird angezeigt
4. Knopf „Zahlung bestätigen“
5. Passworteingabe (Nutzer A wird angezeigt)
In der Datenübertragung steht der Job mit „HBCI ½“ liegt also komplett noch auf dem Kundenrechner
6. Nutzer B sieht in der Datenübertragung den Job mit 1/2 Unterschriften und geht auf Knopf „Senden“ (wie bisher auch)
7. Nutzer B bekommt das Ergebnis der Empfängerüberprüfung angezeigt (geht nicht online) und bestätigt dies mit „Zahlung ausführen“.
8. Sammler wird ausgeführt

Datenübertragung (EBICS)

Solange Sie bei der Anlage der ZV-Jobs die Empfängerüberprüfung nicht nutzen und die entsprechende Checkbox nicht aktivieren, werden die Zahlungen wie gewohnt übertragen.

Für unsere Bank ist der Service aktiviert, dass auch bei einem einzelnen Posten im Sammler und Verzicht auf die Empfängerüberprüfung die Zahlung weder abgewiesen noch in die Funktion „Verteilte elektronische Unterschrift (VEU)“ umgeleitet wird. Bei anderen Banken sollten Sie sich erkundigen, wie dieser Service dort gehandhabt wird.

Möchten Sie einen Job ausdrücklich mit Empfängerüberprüfung absenden, aktivieren Sie die Checkbox bei der Job-Anlage. Anschließend senden Sie den Auftrag ab – dabei reicht im ersten Schritt, auch bei mehreren benötigten Unterschriften, eine Unterschrift aus, um den Job zur Bank zu übermitteln. Im Hintergrund erfolgt dann die Empfängerüberprüfung.

Bei großen Sammlern mit mehreren hundert Posten kann dieser Vorgang längere Zeit in Anspruch nehmen, da hier noch Erfahrungswerte fehlen.

Anschließend suchen Sie unter „**Datentransfer**“ → „**Datei freigeben**“ die Funktion „**VEU-Verwaltung über EBICS**“ auf. Wählen Sie oben Ihre Bank aus und klicken Sie auf „**VEU Übersicht abholen**“. Dort wird Ihnen das Ergebnis der Empfängerüberprüfung angezeigt, und Sie können die Transaktion „**Unterschreiben**“. Sollte eine weitere Person zur Unterschrift erforderlich sein, wiederholt diese Person die Schritte unter ihrer Profi cash-Anmeldung.

Diese Anleitung ist nun ab dem 5. Oktober 2025 unter stetiger Beobachtung und wird sukzessive angepasst. Bitte haben Sie Verständnis für diese Ausnahmesituation.